



Bewegung und Theater für Kinder

Auch für die Kinder und Jugendlichen in den Hochwassergebieten wurde action medeor aktiv. In Dernau und Bad Neuenahr finanzierte das Hilfswerk Tanzstunden, in denen sie spielerisch ihre Fantasie einsetzen und so auch Erlebtes verarbeiten konnten. In May-schoß, Eschweiler und Euskirchen hat action medeor die Sanierung von Sportanlagen und die Anschaffung von Sportgeräten unterstützt. Und für die Kleinsten gibt es Theater: Mit Unterstützung von action medeor spielt das Wolkenstein-Theater kostenlos in vielen Kitas auf, um mit den Kindern spielerisch die Folgen der Flut zu verarbeiten.



action medeor in Zahlen

- » Medikamentenhilfe, Gesundheitsprojekte und pharmazeutische Fachfortbildung als tragende Säulen
- » tätig in **72 Ländern** in Afrika, Asien und Lateinamerika
- » **81 hauptamtliche** und **57 ehrenamtliche** Mitarbeitende
- » Unterstützung für mehr als **3,5 Millionen** Menschen weltweit.

Ihre Hilfe kommt an!

Volksbank Krefeld

IBAN: DE12 3206 0362 0555 5555 55

BIC: GEN ODE D1H TK

Sparkasse Krefeld

IBAN: DE78 3205 0000 0000 0099 93

BIC: SPKRDE33

Online-Spenden

www.medeor.de/spenden

Deutsches Medikamenten-Hilfswerk

action medeor e.V.

St. Töniser Str. 21

47918 Tönisvorst

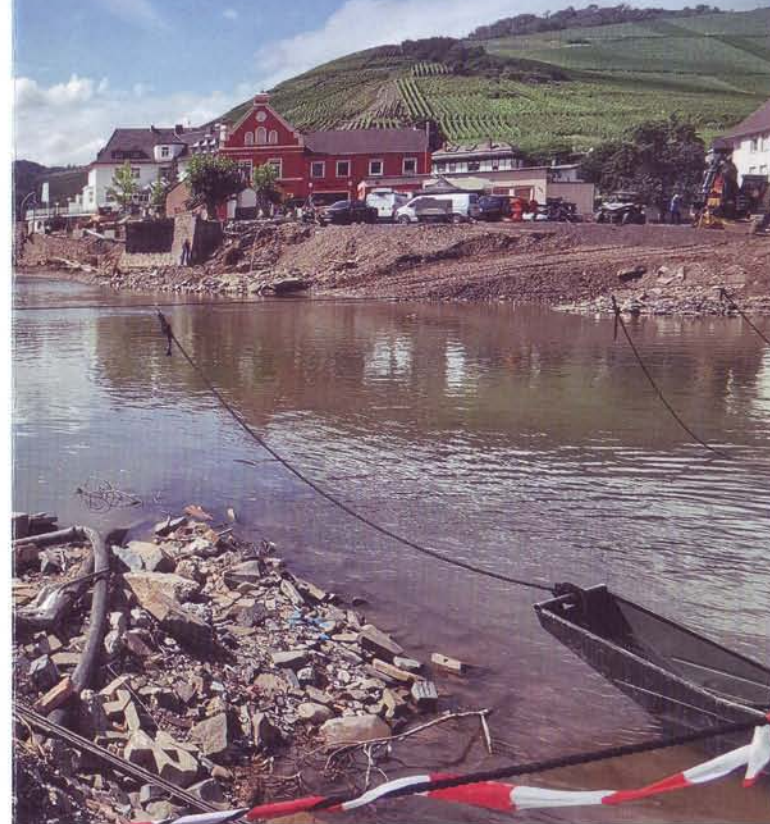
Tel.: 0 21 56 - 97 88 0

info@medeor.de

www.medeor.de

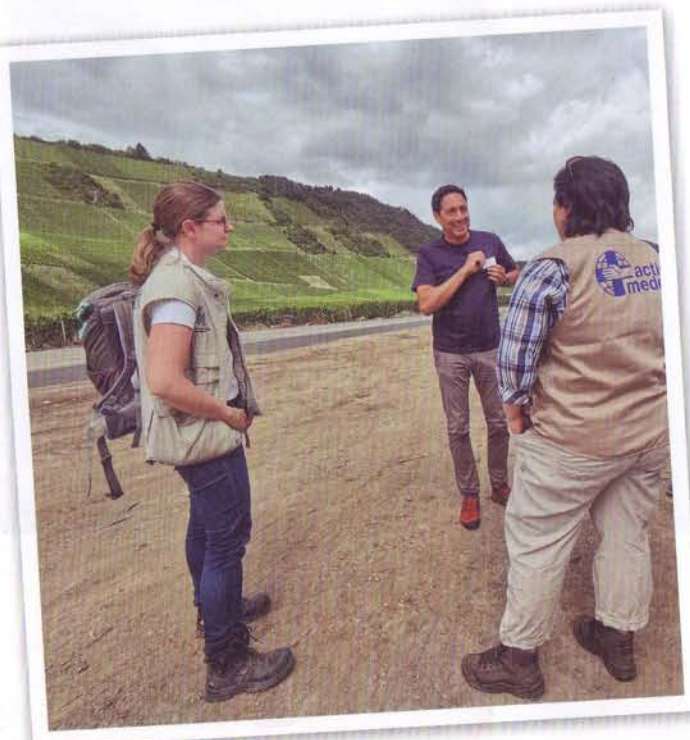


Hochwasserhilfe in Deutschland



Erster Einsatz in Deutschland

Nach der Flutkatastrophe in Westdeutschland wurde action medeor zum ersten Mal in seiner Geschichte in Deutschland tätig. Für das Hilfswerk eine Zäsur. Einmal entschieden, ging jedoch alles ganz schnell: Bereits wenige Tage nach der Katastrophe waren Helfer:innen von action medeor in den Hochwassergebieten, um erste Hilfsgüter zu verteilen. Kurz danach verließ eine große Hilfslieferung mit über 40 Paletten im Wert von mehr als 100.000 Euro das Lager in Tönisvorst, um Helfer und Betroffene mit Wasserentkeimungstabletten, Ausrüstung und medizinischem Material zu versorgen.



Übergangshilfe: schnelle Lösungen



Was folgte, waren umfassende Maßnahmen der Übergangshilfe. Die Flut hatte Arztpraxen, Apotheken, Schulen und Senioreneinrichtungen zerstört. action medeor fand schnelle und funktionierende Übergangslösungen: In Rech wurde Raum für die Ortsgemeinde und den lokalen Krisenstab geschaffen.

In Kalenborn wurden Container für eine Arztpraxis und eine Apotheke errichtet, so dass die hausärztliche und pharmazeutische Versorgung für viele tausend Menschen im Ahrtal nach der Flut schnell gesichert werden konnte. Damit die mobile Pflege und Versorgung von Seniorinnen und Senioren im Ahrtal weitergehen konnte, hat action medeor ein Einsatzfahrzeug finanziert, Pflegestützpunkte errichtet und Seniorennachmittage unterstützt.

